



Ergebnisse des BarCamps Sommer 2021

Die Sommermonate werden schneller kommen als gedacht! Voraussichtlich beeinflussen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie die Jugendarbeit jedoch auch in diesem Jahr. Wie kann ein Sommer „dahoam“ aussehen? Wie können Freizeiten, Aktionen und Firmvorbereitung trotz Abstand stattfinden? Wie geben wir den Glauben in diesen Zeiten an die junge Generation weiter? Insbesondere, wenn die Firmvorbereitung jetzt doch nicht wie geplant stattfinden kann.

Dies und mehr wurde in zahlreichen Kleingruppen während des **BarCamps JugendarbeitJetzt** am Dienstag, **4. Mai 2021 von 9:30 bis 12 Uhr** per Videokonferenz mit 35 hauptberuflichen und ehrenamtlichen Teilnehmenden diskutiert.

Wie funktionierte das Online BarCamp?

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer war bei unserem BarCamp Expertin oder Experte und brachte ihre/seine Erfahrungen ein. Alle waren aufgefordert aktuelle Themen für die Sessions vorzuschlagen, die dann in Kleingruppen bearbeitet wurden. Es wurden zwei Sessions á 45 Minuten angeboten.

Welche Themen wurden bearbeitet?

Schwerpunkte waren Firmung, Ferienfreizeit und Segen mit folgenden Kleingruppen

- **Fesseln statt langweilen! – Online Gottesdienste** 2
- **Mit Abstand – Firmvorbereitung?!** 4
- **Kurzfilme für Firmvorbereitung und Jugendarbeit** 6
- **Segen ToGo – Abschluss in einem schwierigen Jahr** 7
- **Ferienaktionen für Jugendliche vorbereiten** 9
- **Ferienprogramm in Präsenz** 10
- **Two2foryou – Instagram Kanal** 12

Wie ist diese Dokumentation entstanden?

Die Dokumentation entstand live während des BarCamps durch die Teilnehmenden der einzelnen Arbeitsgruppen. In der Regel handelt es sich um eine lose Sammlung. Die Namen der Teilnehmenden wurden entfernt. Für Rückfragen kann der Kontakt zu den Verantwortlichen gerne vermittelt werden.



Fesseln statt langweilen! – Online Gottesdienste

Beschreibung der Session

Online-Gottesdienste als Videokonferenz gestalten. Botschaft, Interaktion und Technik heißt es in den Griff zu bekommen, damit alle einen gelungenen Gottesdienst erleben. Input zu den wichtigsten Grundlagen, Tipps & Tricks und natürlich Austausch von Erfahrungen runden die Session ab.

Session 1

- Die verwendeten Methoden richten sich nach der Zielgruppe. Bei Kindergottesdiensten kann eine "One-Man-Show" bzw. Fernsehmoderator-Rolle durchaus Sinn machen.
- Sind analoge Gottesdienst-Elemente wirklich online durchführbar?
- Die sammelnde Atmosphäre "Kerzen im dunklen Kirchenraum" ist online wenig darstellbar. Hier braucht es andere Methoden und Zugänge. Dennoch ist eine Traumreise auch online möglich.
- Online-Gottesdienste sind nicht weniger, sondern oft aufwändiger in der Vorbereitung als analoge Gottesdienste.
- Tempo ist wichtig. Pausen und Längen führen zum Abschweifen. Hier kann eine gute Moderation auch Hänger und Probleme überbrücken helfen.
- Perfektion ist gut, aber auch das Scheitern darf sein.
- Wenn online, dann selbstbestimmt.
- Gemeinschaft am Bildschirm herzustellen.
 - Verbindende Elemente sind dazu wichtig
 - Bsp. gemeinsam Kerze anzünden, Brot essen ...

Session 2

- Empfehlenswerte Länge des Gottesdienstes max. 45 Minuten
- qualitativ hochwertige Gottesdienste fesseln mehr, dann darf es auch länger dauern ;-)
- kleinere Gruppen bieten mehr Chancen
- Agape kommt derzeit gut an
- Manche analogen Methoden lassen sich online durchführen z.B. Traumreise
- Online braucht es noch mehr Fokussierung
- Vorteil: Online sehe ich Mitfeiernde tatsächlich "face to face"
- Breakout-Rooms mit unterschiedlichen Methoden gleichzeitig anbieten (z.B. Schreibgespräch, Bibelgespräch, Raum der Stille ...)
- Regionalität von Online-Angeboten
- Firmvorbereitung: Mischung von online und analogen Formen bedient auch unterschiedliche Bedürfnisse

Sammlung von Interaktionsideen

- Wasserfallsegens oder Wasserfall-Friedensgruß
- Mentimeter einbinden
- Video teilen
- Kommentieren über die ZOOM Funktion
- Vater Unser die Hände ausbreiten
- Unterschiedliche Räume anbieten für eine freie Auswahl, wie möchte ich mich die nächsten 10-15 Minuten beschäftigen (Raum der Stille, Fürbittenwand, Bibelgespräch, ...) Hierzu braucht es mehr Aktive als "Betreuer/innen" der Räume.
- Bibelgespräch via Bildschirmteilen und Kommentarfunktion



- Bibelgespräch - ein Wort, das mich anspricht, aufschreiben und das Bild über die Kamera teilen, evtl. Screenshot hinterher an alle Teilnehmenden verteilen.

Vernetzungstool

wonder.me

Beispiel Messenger-Gottesdienste - Online-Gemeinde

<https://netzgemeinde-dazwischen.de/>

Mehr Material auf der Themenseite "Gottesdienste online"

<https://www.eja-muenchen.de/gottesdienst-online>

Dort findet ihr sowohl den Artikel „fesseln statt langweilen!“, als auch den Download "5 Schritte zum perfekten Online-Gottesdienst"

Nachfragen gerne an: MLentner@eja-muenchen.de



Mit Abstand – Firmvorbereitung?!

Beschreibung der Session

Kennst du das? Die Suche nach der mit Abstand besten, tiefsten, interessantesten, Firmvorbereitung für Jugendliche. Die Suche nach Ideen und Anregungen, damit die Firmvorbereitung - nicht nur in der aktuellen Situation - nah an den Jugendlichen ist. Das Aufgreifen von Ideen und Materialien und das Einbauen in das eigene Konzept. Ideen und Materialien für eine Firmvorbereitung mit den Fragen: Was ist dran? Was braucht es? Was ist hilfreich? u.a. Vorstellung der FirmBox der KLJB Bayern

Input: Firmbox

<https://landjugendshop.de/produkte/vip-du-bist-wichtig/>

Box mit unterschiedlichen Dingen als Geschenk der Pfarrei für Firmlinge:

- Postkarten mit Impulsen zum Selbstnutzen
- Kleinigkeiten für die Firmlinge (Schokolade, Kressesamen, Wunderkerze, Salztüte)
- Zuspruch- Lose

Zusatzangebot bald: Kurze Ideen für Online Angebote und Gottesdienstimpulse oder Ideen für Aufgaben verknüpft mit den Postkarten. Die Box kann auch von der Pfarrei erweitert werden. Erhältlich ab ca. Mitte Mai 2021(wenn alle Lieferungen pünktlich da sind)

Frage, wie kommuniziert man mit Firmlingen

Messengerdienste? Datenschutz?

Mail an Eltern und Firmbegleiter*in --> Firmbegleiter*in gründet WhatsApp Gruppe auf privater Ebene

Tipp: die beste Erfahrung derzeit mit Instagram

Problem: Zoom: Kamera machen die Jugendliche oft aus, erschwert die Gruppenbildung

Weitere Ideen für Firmvorbereitung mit Abstand

Friedhofsbesuch: Wo finden wir Gott am Friedhof?

Allein Spuren Gottes dort entdecken

SOLO

12 Stunden allein im Wald sein, untertags.

Nur Tagebuch, Bibel und etwas zu Essen sowie Impulsfragen

- **Kurz Impulse** an die Firmlinge mit Bitte um Zusendung eines Fotos
- **Kurzimpulse**, die jede*r selbst machen kann, diese nicht mit Zoom-Konferenzen kombinieren
- sondern dazu PräsenzGottesdienste
- ihre persönlichen Erfahrungen wieder dorthin bringen und dann wieder eine neue "Impulskarte"

Actionbound

- **Actionbound** als gutes Angebot
- Funktioniert gut, kann offline genutzt werden, macht Jugendlichen Spaß, nur Ästhetik ist ausbaubar

Stand: 4.5.2021, zusammengestellt von Andrea Glodek, Grundsatzreferentin Erzbischöfliches Jugendamt München und Freising – Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte aktuelle Vorschriften zur Bekämpfung der Corona-Pandemie beachten!



- Digitale Elemente:
- Google Earth: Weltreisen digital
- Orte können dort markiert werden, evtl. auch für Firmung nutzbar

Firmpatenbox

- Wie können **Paten und Firmlinge** an unterschiedlichen Stellen gemeinsam unterwegs sein?
- **Jugendstelle Fürstfeldbruck:** FirmpatenBoxen, Paten und Firmlinge machen einen Koffer
- Zeitumfang 2 bis 3 Stunden
- Pilgertag für Firmlinge und ihre Paten auf dem Münchner Jakobsweg (zu zweit oder als kleine Gruppe) (Konzept auf Anfrage gerne bei Sr. Sara Thiel: SThiel@ebmuc.de)

Telegram Bot

- telegram Bot programmieren für eine gemeinsame Aktion, Impulse können an unterschiedlichen Orten abgerufen werden (Infos dazu bei Julia Mokry)

Schwierig: Gute Plattform, auf die alle zugreifen können

- Lernplattform der Erzdiözese
- Funktioniert gut, aber erinnert sehr an Schule

Idee aus der evangelischen Landjugend Bayern vielleicht auch für Firmung

<https://lost-no-more.de>



Kurzfilme für Firmvorbereitung und Jugendarbeit

Beschreibung der Session

Kennt ihr noch den Lehrer, der 20 Jahre lang denselben Film zeigt, weil er so gut ist und die Schüler*innen stöhnen, weil er so alt ist (also der Film ;). Damit wir nicht auch da landen: - ein Austauschforum für gute aktuelle Kurzfilme für Firmung und Jugendarbeit. - Diskussion zu den Filmen in den Firmkonzepten "ruach.jetzt" und "Spiricloud"

Filmauswahl: Was kennen die Jugendlichen? Was spricht sie in ihrer Lebenswelt an?

Zurzeit sind eher Serien bekannt, Kurzfilme ist nicht das Medium, das sie kennen. Ausschnitte aus älteren Filmen müssen für sich stehen können oder gut eingebettet werden, damit man nicht den ganzen Film kennen muss. Anknüpfen an Bekanntes (Schauspieler, Themen, Form, Influencer)

Welches Gefühl wollen wir auslösen?

Auseinandersetzung mit ruach.jetzt (store.ruach.jetzt/firmung/)

- Schneller Kurzfilm-Check zum Thema Träume
 - Alike www.youtube.com/watch?v=kQjtK32mGJQ
 - Fragen: Was macht dich farbig. Das Leben ist nicht schwarz-weiß
 - eher traurig - weckt nicht gerade viel Begeisterung
 - Film eher farblos und langsam - ABER ist das nicht gerade auch die Qualität, einmal langsamer, bedächtiger, zum Nachdenken
- Wichtig: Solche Filme nie ohne Dialog stehen lassen! Immer einen Transfer / Kontext aufzeigen und weiterarbeiten. Die Jugendlichen dort abholen, wo sie dann sind.
- Aus dem Betroffensein - herauskommen!!!!
- Wenn man bei YouTube bestimmte Kurzfilme eingibt, dann kommen viele ähnliche gelagerte Filme zur Auswahl
- Auf der Seite der Bundesregierung zur politischen Bildung: <https://www.bpb.de/mediathek/>
- Kurzfilme für Jugendliche - www.kinofenster.de

Frage nach Medienvernetzung steht im Raum. Wer kennt Filme zu welchen Themen - die z.B. für die Firmung vorzeigbar wären.

Bei Filmausschnitten muss der Ausschnitt für sich selbst stehen können. Damit man auch damit arbeiten kann.

Telekom Netz der Zukunft LTE Werbung 2013 - YouTube - ebenfalls gut geeignet, um den heiligen Geist zu erklären!

Idee: Kurzfilme sammeln evtl. zu bestimmten Themen

Idee: Spotify Liste zu Liedern



Segen ToGo – Abschluss in einem schwierigen Jahr

Beschreibung der Session

Mittel-, Realschüler/innen, Gymnast/innen, Berufsschüler/innen ... machen in diesem Jahr unter erschwerten Bedingungen ihren Abschluss. Sie in den Blick zu nehmen, ist wichtig! Lasst uns gemeinsam nach Ideen und Möglichkeiten suchen, wie wir ihnen in dieser Zeit Kraft mitgeben können und wie sie trotz ausfallender Abschlussfeiern, gut ihre "Lebenswende" begehen können.

Ideensammlung

Alle Schulen im Blick behalten!

Möglichkeiten, die Abschlussklassen in diesem Jahr gut zu begleiten.

Prüfungssegen am Morgen vor der ersten Prüfung: Gutes Wort, eine Süßigkeit, den Prüfungssegen spenden. Angebot war freiwillig, wurde sehr gut angenommen. Es waren auch einige Lehrer da.

Traunstein: Angebot an Studienanfänger/ Studierende Walk and Talk, als Einzelfallberatung. Kommt gut an. Auch Studenten brauchen Unterstützung

Verteilen des Segens und von Schokolade zum Schulbeginn in jeder Klasse der Mittelschule

Viele Schüler gehen mit wenig Selbstbewusstsein in die Abschlussprüfungen. Wenig Motivation zu lernen und wenig Unterstützung. Schülern etwas mitgeben, was sie stärkt.

Kontakt über Religionslehrer? Wie kommt man an Schulen heran, zu denen der Kontakt nicht so gut ist?

Stationen-Abschlussgottesdienst (Entdecke den Superhelden in dir). Anmeldung per Doodle. Rückblick auf die Schulzeit, wohin soll es jetzt gehen (Vergiss das Träumen nicht). Schatz zum Schluss.

Verteilen von Brotzeitdosen mit Brot und Bibelspruch auf Postkarte (Sabrina Brey, St. Matthias Waldram) brey@sankt-matthias.de; <https://www.instagram.com/woods.komma.elle/>

Begleitung eines P-Seminars: Stressbewältigung, zur Ruhekommen. Kommt immer auf den guten Willen der Kooperationspartner an.

Kooperationspartner auf Seiten der Schulen sind sehr wichtig.

Auch der Übergang der 4. Klassen auf eine weitere Schule kann/soll gestaltet werden. Übergänge schön gestalten, evtl. mit einem Stationengottesdienst.

Landshut KJS: Abi-Segen über Zoom. Da waren auch viele Eltern dabei. Werbung über Instagram und Facebook. Ca. 10 - 15 Minuten. Zeitpunkt konnte über Doodle gewählt werden. Es war ein Termin pro Abiturient/in. Soll auch 2021 wieder angeboten werden.

Vor vielen Schulen hängen Plakate für die Abschlussschüler. Evtl. auch von uns ein Segensplakat? Auch an Schulen, an denen es das noch nicht gibt. Plakat mit Segenswünschen aufhängen, z.B. in den Fenstern.

Evtl. auch mit Jugendlichen Plakate malen. Mögliches Projekt für jüngere Klassen im Religionsunterricht.

Auch „Herzlichen Glückwunsch“-Plakate mit Segen für den Übertritt an weiterführende Schulen in Grundschulen aufhängen. Am 7. Mai gibt es Übertrittszeugnisse!!!



Als Give-Away: Bleistift oder Kugelschreiber (Mit Motivations- oder Segensspruch)

Lose mit Segenssprüchen oder Bibelzitate

Ökobleistifte mit Samen am Ende. Kann eingepflanzt werden, wenn der Bleistift heruntergeschrieben wurde <https://www.greengiving.de/samenbleistifte>

<https://displayinsel.de/shop/oekologische-werbeartikel/oeko-bleistift-bedrucken-und-kaufen/>
(Aber oft sehr lange Lieferzeiten)

Segen, Mut und Traubenzucker: <https://www.instagram.com/pruefungssegen/>

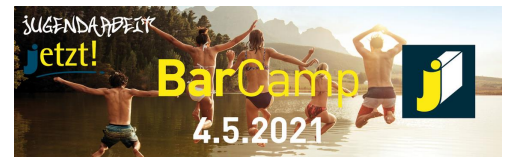
Visitenkarten bedrucken (weiche Visitenkarten sind gerade „voll der Renner“ :)

Religionsbeauftragte an den Schulen anfragen: Schulpastoral, Schulsozialarbeit, Schulleiter überzeugen!

Schulpastorale Zentren

evtl. auch über bereits vorhandenen Kontakt zu Schülern (SMV, Tutoren...)

Austausch über: Was kann Kirche anbieten zum Thema - Wiederholer, Schuljahr hat nicht ausgereicht, Intensivierungen, Klassengemeinschaften werden sich aufgrund vieler Wiederholer womöglich stark verändern.



Ferienaktionen für Jugendliche vorbereiten

Beschreibung der Session

Die Sommerferien kommen schneller als man denkt. Wie plant man derzeit am besten Ferienaktionen?

Fragen beim Umgang mit Testpflichten

- Gilt bei Veranstaltungen eine Testpflicht?
- Ist in der Phase des Testens Aufsichtspflicht gegeben?
- Wann beginnen Veranstaltungen: später Vormittag und Jugendliche bringen negativen Test mit oder Test zu Beginn der Veranstaltung; was ist, wenn jemand kein Testergebnis dabei hat?
- Kooperation mit Apotheke/ Altenheim/ Testzentrum vor Ort zum Testen vor Ort; wie gehe ich damit um, wenn ein Jugendlicher positiv ist?
- Welche Einverständniserklärungen der Eltern braucht es?

Ideen

- Sommer in der Tüte: für 8- bis 11-Jährige: Schatzkiste zum Verzieren und Befüllen; für 7- bis 13-Jährige: Ausflugstipps, Pflanzsamen und Erde, wiederwendbare Wasserbomben, Bastelanleitung Papierflieger, Gummitwist, Brotzeitrezepte.
- Tagesausflüge mit kleinen Gruppen (z.B. 9 Personen im Kleinbus)
- Stand UP Paddeln, wandern, Radtour, baden, Hochseilgarten, OpenAir Kino
- Aktionen eher draußen
- Digitale Schnitzeljagd über Actionbound

Planungen

- Jetzt weiterplanen oder noch abwarten?
- Wie umgehen mit schlechtem Wetter? Absagen oder Schlechtwetteralternative in großem Raum? Wichtig: An Eltern vorher kommunizieren, dass die Veranstaltung bei schlechtem Wetter ausfällt.
- Maximalteilnehmerzahl 12 (derzeitige Vorgabe des Bayerischen Jugendrings)
- Wie lange kann eine Tagesaktion sein? Vorher testen – nachher Ausgangssperre?
- Wichtige Infos fehlen für die Planung: Wann und ob öffnen Freizeitaktionen (Zoo, Freizeitpark, ...)? Was ist erlaubt?
- Wie umgehen mit einer Ausschreibung? Nur den Termin kommunizieren und warten, was geht.



Ferienprogramm in Präsenz

Beschreibung der Session

Der Bayerische Jugendring hat die Ferienprogrammförderung neu aufgelegt. Wie und mit wem können wir für Gruppen bis max. 12 Teilnehmenden was anbieten?

Sonderprogramm zur Förderung von Ferienangeboten aus Mitteln des Freistaats Bayern

- Homepage BJR (<https://www.bjr.de/service/antragstellung.html>)
- eine Woche bis zu 2.500 Euro Förderung
- förderfähig sind zusätzliche Aktionen zum normalen Programm
- Programm muss bei öffentlicher Förderung offen ausgeschrieben werden – (geschlossene (Ministranten-) Gruppen erhalten keine Förderung - vielleicht auch als Bildungsmaßnahme über München Stadt finanzieren); für ein bestimmtes Alter ausschreiben, nicht für eine bestimmte Gruppe (Ministrant/innen, Firmlinge)
- Antrag kann auch für mehrere Ferien (Pfingstferien, Sommerferien, ...) gestellt werden (in einem Formular)
- Teilnehmer/nnen aus 1. bis 10. Klasse
- 12 Teilnehmende als Höchstteilnehmer/innenzahl (Vorgabe von geschlossenen Gruppen)
- Hygienevorschriften einhalten

Ideensammlung: (vor allem für draußen und in Kleingruppen möglich)

Alpaka-Wanderung, Postenlauf, Bogenschießen, Kreativgeschichten (Himmelsleitern herstellen - einzelne Sprossen verteilen und zusammenbauen), Sport, Boot/Floß bauen, Wanderungen, Rafting, Action-Bounds (Firmung - Gottes Spuren in München entdecken - Zugang von Medienzentrale kostenlos), "City-Soccer" (Minigolf mit Fußball), "Zeltlager daheim", Anleitungen um etwas daheim zu bauen/basteln, Ferienpass in Garmisch (Sammlung von Angeboten), Schnitzeljagd mit Bergtour, Märchenwald mit Märchenrallye, Spielenachmittag, Brotzeitbretter gestalten (mit Brennstab), Weltreise in Tüten/ Weltreise für daheim, Programm für Pfingstferien schwierig, realistischer: Sommerferien

Baustelle in der Preysingstraße in München - welche Räumlichkeiten stehen zur Verfügung für Aktivitäten draußen?

Den 2TEU container.kirche auf dem Gelände „Bahnwärter Thiel“ in München nutzen (Container des Erzbischöflichen Jugendamts angemietet im Münchner Schlachthof-Viertel, Tumblingerstr. 29, 80337 München). Ist ein Treffen mit mehr als zwei Personen über einem Inzidenzwert von über 100 möglich? 165 als neue Grenze? Bayerischer Jugendring klärt das; momentan: fünf Personen bis 14 Jahre dürfen sich im Freien treffen (Sport machen, Abstände einhalten).

Frage nach Übernachtungen

Zelten im Einzelzelt (war letztes Jahr möglich - ist das dieses Jahr noch möglich? Regeln strenger? Sollte in den Sommerferien möglich sein, Hygienekonzept wichtig, Schnelltests kaufen), Taizé daheim - Einzelzelte und Tests. Im schlimmsten Fall kurzfristig absagen (als allerletzte Option); Tagesaktivitäten mit hoher Flexibilität sind realistischer - wichtig ist, dass Jugendliche etwas tun können, wenn auch mit Einschränkungen.

Verpflegung

Verpflegung als Problem (Aufwand, um Standard zu halten ist im Zeltlager zu hoch - Tagungshaus war besser, da man sich dort an die Regeln vor Ort halten konnte/musste) - Caterer organisieren!! Gute Alternative zum eigenen Kochen unter hohen Hygienebestimmungen; in Josefstal zelten und im Jugendhaus essen.

Stand: 4.5.2021, zusammengestellt von Andrea Glodek, Grundsatzreferentin Erzbischöfliches Jugendamt München und Freising – Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte aktuelle Vorschriften zur Bekämpfung der Corona-Pandemie beachten!



Motivation

Jugendliche haben sich sehr isoliert und eingekapselt (soziale Entwöhnung, schwere Erreichbarkeit, nicht schon wieder digitale Angebote, ehrenamtliche Jugendliche haben keine eigene Motivation mehr), aber springen auf Angebote sehr gut an. Kurse sind sehr schnell voll (dürsten nach Interaktion, Austausch in Kleingruppen, ...), Motivation von Jugendseelsorger/innen gefordert - es muss nichts Großes sein, aber wichtig ist, dass ein Angebot gesetzt wird (z.B. einen Bauern besuchen - einfach das Leben wieder spüren).

Maske

Maske ist den Jugendlichen inzwischen schon egal (sind daran gewöhnt, keine Diskussion mehr!), Abstand bei offiziellen Teilen möglich, aber danach sehr schwierig! Schnelltests müssen mitgemacht werden (nur diese Jugendliche können teilnehmen).



Two2foryou – Instagram Kanal

Beschreibung der Session

Mit der jungen Generation über soziale Medien in Kontakt zu kommen ist mittlerweile aus der kirchlichen Jugendarbeit nicht mehr wegzudenken. In der Session soll es um die Erstellung von kurzen Videoclips und -botschaften via Social Media gehen. Beispiel ist das Format Two2foryou, bei dem es jeden Freitag - zum Start ins Wochenende - einen zwei Minuten Impuls zur Tageslesung/-evangelium gibt.

Für den Instagramm Kanal <https://www.instagram.com/two2foryou/> werden noch Mitstreiter/innen gesucht. Immer freitags wird ein zweiminütiges Impulsvideo veröffentlicht. Interessierte können sich mit einem Impuls zum Tagesevangelium gerne beteiligen.

Kontakt: maltmann@ebmuc.de